

# Museumswächtersatz

Shakhriyor Nizomov

2. Dezember 2022

## 1 Einführung

## 2 Der Museumswächtersatz

## 3 Beweis nach Fisk

- Triangulierung
- 3-Färben

# Galerie

Wir besitzen eine Galerie mit vielen bekannten und berühmten Beweisen, aber der berühmte Mathematiker Klaus Klautbeweise ist anscheinend zu Besuch in unserer Stadt.



Figure: Unsere Galerie

# Grundriss

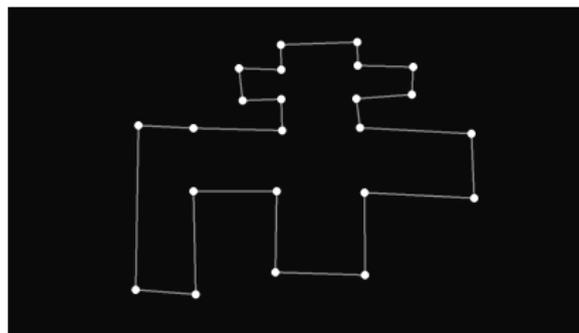


Figure: Grundrissbeispiel

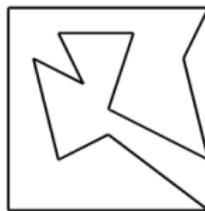
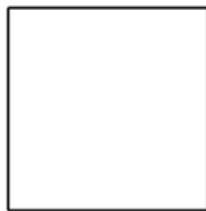
Wir brauchen Museumswächter um unsere Beweise zu schützen - wie viele brauchen wir und wo sollten wir sie platzieren? Dieses Problem wurde von Viktor Klee 1973 gestellt.

# Intuition

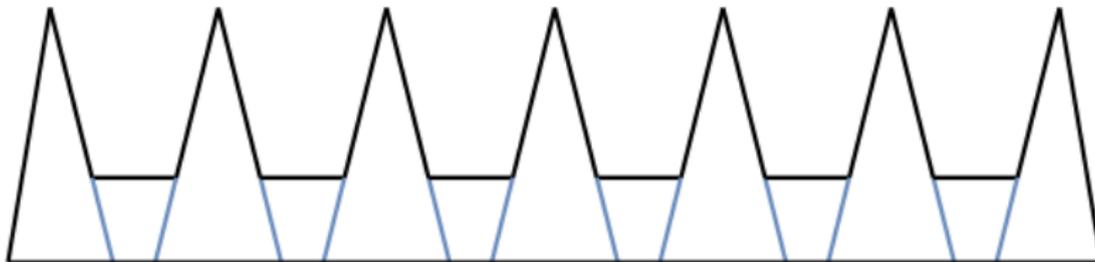
Einschränkungen:

- Wächter sind stationär
- können sich drehen (haben Rundumsicht)

”Einfache” Beispiele:



# Worst-Case



In diesem Beispiel brauchen wir einen Wächter für jede "Spitze".

# Der Museumswächtersatz

*"Für jedes Museum mit  $n$  Wänden reichen  $\lfloor \frac{n}{3} \rfloor$  Wächter aus."*

Weitere Einschränkung: Der Satz bezieht sich auf einfache Polygone (d.h. keine Löcher, die Kanten kreuzen sich nicht und es ist eben).

# Beweisschritte

Zuerst wurde der Satz von Vašek Chvátal bewiesen (durch Induktion - kompliziert), später hat Steve Fisk einen anschaulicheren Beweis konstruiert.

Im Grunde zwei Schritte:

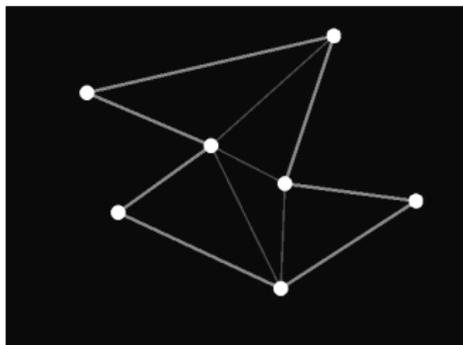
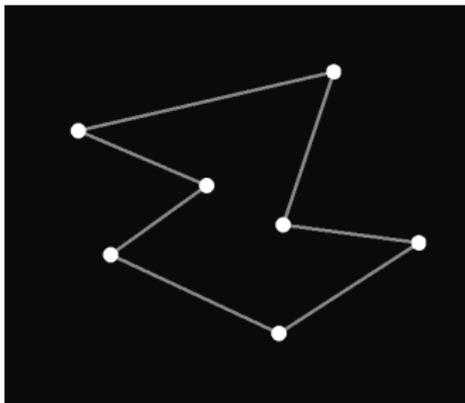
- Triangulierung
- 3-Färben



Figure: Vašek Chvátal

# Beispiel

Triangulierung: Zerlegung in Dreiecke



# Triangulierung existiert

**Theorem:** *Einfache Polygone lassen sich immer triangulieren.*

**Beweis:** *Induktion*

# Beweis durch Induktion

$n = 3$ : Dreieck - lässt sich offensichtlich triangulieren

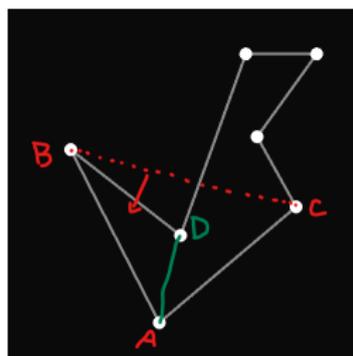
$n \geq 4$ : Polygon - d.h. wir müssen eine Diagonale finden, welche innerhalb des Polygons liegt, um das Polygon in zwei kleinere zu teilen

# Beweis durch Induktion

Um eine solche Diagonale zu finden:

- suchen konvexe Ecke
- prüfen ob Diagonale, die entstehen würde wenn wir Nachbarn der Ecke verbinden vollständig im Polygon liegt
  - ja: Diagonale gefunden
  - nein: schieben Diagonale zu der Ecke, bis wir eine Ecke treffen  
→ bilden Diagonale zwischen dieser Ecke und unserer konvexen Ecke

# Beweis durch Induktion



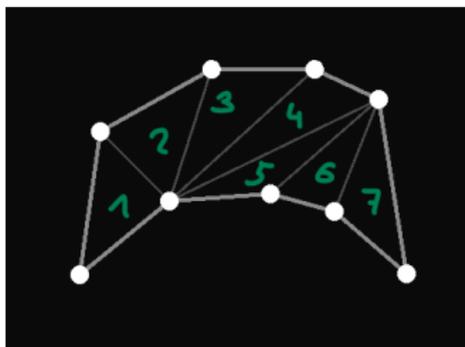
$A$  ist eine konvexe Ecke, die Diagonale  $\overline{BC}$  liegt aber nicht innerhalb des Polygons. Wir schieben also die Diagonale zu der Ecke hin und treffen die Ecke  $D$ . Somit teilt die Diagonale  $\overline{AD}$  unser Polygon in zwei kleinere Polygone.

# Algorithmus

Algorithmus um Triangulation zu konstruieren ist ähnlich zum Beweis: Wir suchen eine konvexe Ecke und prüfen ob die Diagonale, die entsteht wenn wir die Nachbarn verbinden, vollständig im Polygon liegt → *Ear-Clipping-Algorithmus*

Statt Ecke "D" zu suchen, prüfen wir einfach alle konvexen Ecken und "schneiden" schrittweise diese "Ohren" ab.

# Algorithmus



Wenn man den Algorithmus durchläuft, würde man beispielsweise die Dreiecke in dieser Reihenfolge erhalten.

# 3-Färben

**Theorem:** *Die Triangulation eines einfachen Polygons lässt sich 3-färben*

**Beweis:** *Induktion, äquivalent zum Beweis der Triangulation*

# Beweis durch Induktion

$n = 3$ : Dreieck, ist also 3-färbbar

$n \geq 4$ : Ähnlich zur Triangulierung - wir färben die zwei Ecken, die durch eine Diagonale verbunden sind, ...

# Algorithmus

$\text{Color}(p_0) \leftarrow 1$

$\text{Color}(p_1) \leftarrow 2$

**for**  $i = 1$  to  $n - 1$  **do**

**if**  $\text{odd}(\text{deg}(p_i))$  **then**

$\text{Color}(p_{i+1}) \leftarrow \text{Color}(p_{i-1})$

**else**

$\text{Color}(p_{i+1}) \leftarrow 6 - \text{Color}(p_{i-1}) - \text{Color}(p_i)$

**end if**

**end for**

# Gefärbter Graph

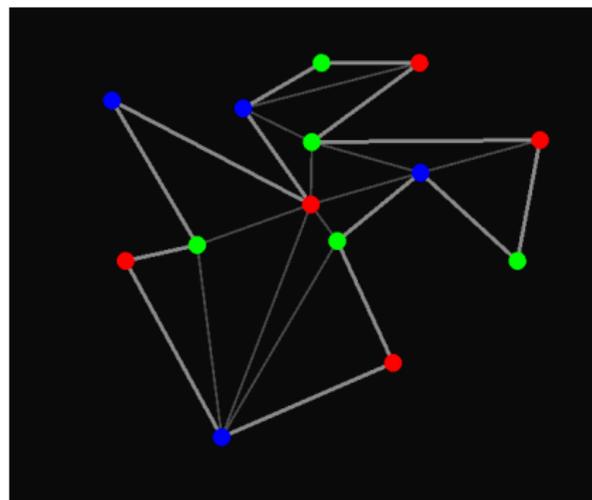


Figure: 3-gefärbter Graph

# Und jetzt?

Trianguliert und 3-gefärbter Graph, wie geht es weiter?

Da die Summe der Vorkommen  $r + g + b = n$  ist, muss eine Farbe weniger als  $\lfloor \frac{n}{3} \rfloor$ -mal vorkommen - denn würden alle Farben mehr als  $\lfloor \frac{n}{3} \rfloor$ -mal vorkommen, wäre die Summe größer als  $n$ . Wir wählen die Farbe, die am seltensten auftritt und platzieren dort unsere Wächter.

Somit haben wir gezeigt, dass  $\lfloor \frac{n}{3} \rfloor$  Wächter genügend und manchmal nötig sind.

Wir haben uns hier auf einfache Polygone und statische Wächter eingeschränkt. Es gibt viele Variationen:

- Wächter dürfen sich bewegen
- Löcher
- orthogonale Polygone (Innenwinkel an Ecken sind  $90^\circ$  oder  $270^\circ$ )

# Quellen

- Das BUCH der Beweise (4. Auflage)
- [https://en.wikipedia.org/wiki/Art\\_gallery\\_problem](https://en.wikipedia.org/wiki/Art_gallery_problem)
- "Three-Coloring The Vertices of A Triangulated Simple Polygon" A. A. Kooshesh und B. M. E. Moret